Der lange Abschied

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **84 (2006)**

Heft 9

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-725506

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der lange Abschied

«Anna und Arthur» heisst das Zeitlupe-Buch, das zum Welt-Alzheimertag am 21. September erscheinen wird. Es ist eine Liebesgeschichte, ein Ratgeber und ein Fachbuch zugleich.

«Wenn du geduscht hast, ist das Frühstück bereit.»

«Ich dusche nicht!»

Auf dem Weg zur Küche bleibe ich abrupt stehen, schaue zurück. «Du?»

«Nein, ich dusche nicht.»

Ungewaschen, unrasiert sitzt Arthur zum Tisch. Ich sehe ihn fragend an, schaue in seine Augen: Unsicherheit, Verzweiflung, Angst? Fragen will ich nicht, nachdenken muss ich.

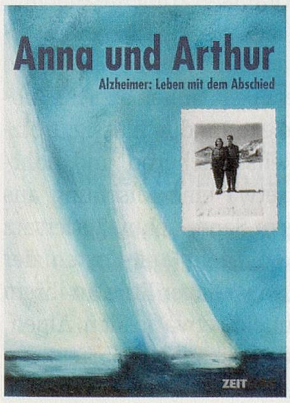
So beginnen Annas Tagebuchnotizen, die auch am Anfang des neuen Zeitlupe-Buchs «Anna und Arthur» stehen. Anna fing 1995 an zu schreiben, als sich bei ihrem Mann die ersten Zeichen der Alzheimerkrankheit zeigten. Arthur war damals 75 Jahre alt, sie 68. Am 1. April 1950 hatte das Paar geheiratet. Nach 45-jähriger Ehe begann sich Arthur zu verändern. Langsam erst. Anna wollte alles aufschreiben. Ihre Tochter schenkte ihr ein Tagebuch: «Mit Papi stimmt etwas nicht.»

Diese Tagebuchnotizen vertraute Anna der Zeitlupe an. Sie blickt darin auf die Jahre der Krankheit mit Arthur – Anna nennt ihn Turi – zurück. Auf ein Jahrzehnt, in dem nichts so blieb, wie sie es sich erhofft und gewünscht hatte. Und in dem es trotz Abschied und Tränen Augenblicke des Glücks gab, die sie nicht missen möchte.

Annas Notizen waren die Basis für den Zeitlupe-Artikel «Abschied – Schritt um Schritt, Tag für Tag» in der April-Ausgabe 2005. Viele Leserinnen und Leser waren berührt, immer wieder wurde das Heft nachbestellt. Schliesslich entstand daraus ein Buchprojekt: Annas Tagebuchnotizen werden ergänzt mit Hintergrundinformationen. Die informativen Beiträge einer Fachärztin und einer Pflegefachfrau geben Einblick in den medizinischen und pflegerischen Bereich der Krankheit. Ein Ratgeber mit Tipps und Informationen schliesst das Buch ab. Illustrationen und Fotos begleiten den Text. Als der Entwurf vorlag, starb Arthur. Er schlief friedlich ein, im Kreis seiner Familie.

In der Schweiz leben über 90 000 Menschen mit einer Demenz, jedes Jahr werden es mehr. Rund zwei Drittel von ihnen werden zu Hause gepflegt. 300 000 Angehörige sind von der Krankheit mehr oder weniger direkt betroffen. Ihre grosse Leistung können sie nur erbringen, wenn sie unterstützt werden und auf Hilfe zählen können. Ihnen ist das Buch «Anna und Arthur» gewidmet. ■

Gemeinsame Liebe: Schon vor der Hochzeit teilten Anna und Arthur ihre grosse Liebe zu den Bergen.



BESTELLTALON

Ich bestelle das Buch «Anna und Arthur – Alzheimer: Leben mit dem Abschied» zum Preis von CHF 28.–. _____ Anzahl

Name/Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

Datum _____ Unterschrift _____

Das Buch erhalten Sie mit Rechnung (plus CHF 4.– für Porto und Verpackung).
Bitte den Bestelltalon ausschneiden und einsenden an: Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich.